

Berufsfachschule Internationale berufliche Einstiegsqualifizierung

Berufsfeld Gesundheit / Erziehung und Soziales



Elly-Heuss-Knapp-Schule - Berufskolleg der Stadt Düsseldorf

Ansprechpartnerin

Frau Avruscio-Hußmann
sonja.avrusciohussmann@schule.duesseldorf.de

Beratung nach Vereinbarung
Telefon: 0211/89 223 -24 /-00
Fax: 0211/89 223 14

Siegburger Straße 137 – 139
40591 Düsseldorf
www.elly-bk.de

Eingangsvoraussetzung

- Hauptschulabschluss nach Klasse 9
- Jugendliche ab 16 Jahren mit geringen Deutschkenntnissen
- Nachgereiste Kinder ausländischer MitbürgerInnen
- Jugendliche Aussiedler
- Jugendliche Asylbewerber
- Jugendliche Flüchtlinge aus Kriegs- und Krisengebieten
- Alphabetisierung, Erstförderung einer Schule der Sekundarstufe I

Ziel des Bildungsganges

- Vertiefung der Deutschkenntnisse
- Einführung der Fachsprache
- Verbesserung der Allgemeinbildung
- Erwerb von beruflichen Grundkenntnissen und beruflicher Orientierung
- Befähigung zum Besuch einer Regelklasse

Abschluss

Hauptschulabschluss nach Klasse 10

Fächer

Berufsübergreifender Lernbereich

- Deutsch als Zweitsprache
- Religionslehre
- Sport/Gesundheitsförderung
- Politik/Gesellschaftslehre

Berufsbezogener Lernbereich

- Mathematik
- Englisch
- Wirtschafts- und Betriebslehre
- Erziehung und Soziales
- Pflege und Gesundheit
- Personal- und Arbeitsorganisation

Unterrichtszeit

Montags bis freitags

Praktikum

- 3 Wochen in berufsfeldbezogenen Praxiseinrichtungen
- Erziehung und Soziales: Kindertagesstätten, Kinder- und Jugendfreizeitstätten, offene Ganztagsgrundschulen oder
 - Gesundheit: Krankenhaus, Altenheim, mobile Pflege, Arztpraxen

Dauer

1 Jahr

Kosten

- Eigenanteil
- für Kopiergeld 5 € pro Schuljahr
 - für Gesunde Schule 5 € pro Schuljahr
 - für Lernmittel bis zu 36 € und

Förderung

Besondere **Deutschförderung** im Bereich Deutsch als Zweitsprache, Deutschförderung in allen Fächern.

BAföG: Auskunft erteilt das Amt für Ausbildungsförderung Willi-Becker-Allee 8 , 40227 Düsseldorf ,
Telefon 0211/89-26 233 (Hotline)

Anmeldung

Im Januar/Februar für das kommende Schuljahr (Beginn nach den Sommerferien)

Die genauen Termine sind über die Homepage zu erfahren
In der übrigen Zeit Beratung nach telefonischer Vereinbarung.

Vorzulegen sind:

- Halbjahreszeugnis des laufenden Schuljahres als beglaubigte Kopie
- Personalausweis, ersatzweise Geburtsurkunde oder Familienstammbuch (als Kopie)
- tabellarischer Lebenslauf
- Lichtbild

Nach Aufforderung wird im Laufe des Schuljahres ein erweitertes Führungszeugnis benötigt